

KATHOLISCHE PFARREI ST. PETER UND PAUL WIESBADEN

MIT DEN KIRCHORTEN: ST. GEORG UND KATHARINA · ST. HEDWIG · HERZ JESU · ST. JOSEF
ST. KILIAN · ST. KLARA · MARIÄ HEIMSUCHUNG · ST. MARIEN · ST. PETER UND PAUL



Heizungskonzept St. Peter und Paul Wiesbaden

Liebe Gemeinde,

liebe Nutzerinnen und Nutzer unserer Einrichtungen,

die gegenwärtige Energiekostenkrise ist auch Thema in unserer Gemeinde. Wir kommen nicht umhin in der kommenden Heizperiode mindestens 30 % Energie einzusparen. Zusammen mit einem Zuschuss von ebenfalls 30% durch das Bistum Limburg, werden wir versuchen, diese Krise gemeinsam zu meistern.

Unter Berücksichtigung der Hinweise und Empfehlungen des Bistums hat der VRK von St. Peter und Paul im Einzelnen folgende Sofortmaßnahmen zur Energiekostensenkung in der Pfarrei beschlossen:

Kirchen bzw. Kirchenräume

- Heizungen in den Kirchenräumen bleiben aus bzw. werden auf die Stufe Frostschutz gestellt. D.h. die Kirchenräume werden ab sofort bis zum Ende der Heizperiode nicht mehr beheizt.
- Die restlichen Nebenräume in den Kirchen werden bis max. 19° C beheizt.
- Alle Räume sind regelmäßig zu lüften; gekippte Fenster sind nicht zulässig.
- Die Pfarrei beschafft Datenlogger um die Raumtemperatur und die Luftfeuchtigkeit zu kontrollieren.
- Für die Kirchenmusik sind die Hinweise des Referates Kirchenmusik zu beachten.

Gemeinde- und Pfarrhäuser

- Alle Räume in Gemeindehäusern und Pfarrhäusern werden bis max. 19° C beheizt.
- Alle Räume sind regelmäßig zu lüften; gekippte Fenster sind nicht zulässig.
- Die Pfarrei beschafft Thermometer um die Raumtemperatur zu kontrollieren.

KATHOLISCHE PFARREI ST. PETER UND PAUL WIESBADEN

MIT DEN KIRCHORTEN: ST. GEORG UND KATHARINA · ST. HEDWIG · HERZ JESU · ST. JOSEF
ST. KILIAN · ST. KLARA · MARIÄ HEIMSUCHUNG · ST. MARIEN · ST. PETER UND PAUL

- Von den externen Veranstaltern und MieterInnen in den Gemeindehäusern wird zusätzlich eine Heizkostenpauschale von 25 % des Mietpreises erhoben. In die Mietverträge wird der Zusatz aufgenommen, dass die Heizkörper nach Veranstaltungsende auf Stufe 1 zu stellen sind. Bei Zuwiderhandlung wird die Heizkostenpauschale anteilig mit der Kautionsverrechnung verrechnet.

Kontaktbüros

- Die Kontaktbüros bleiben geschlossen und werden nicht beheizt. Ausnahme gilt in St. Marien wg. Kita-Koordination und dort wo HPM arbeiten. Dort wird ebenfalls auf max. 19° C geheizt. Zum Wochenende sollen die Heizungen auf Stufe 1 gestellt werden.
- In den Büros werden alle Standby-Geräte (Kopierer, Aktenvernichter, Computer, etc.) nach Feierabend ausgeschaltet.
- Die Pfarrei beschafft Thermometer um die Raumtemperatur zu kontrollieren.

Wir bitten Sie um Unterstützung für das vorgelegte Heizungskonzept.

Rückfragen bitte an das Zentrale Pfarrbüro, Frau Stiwitz, Tel: 0611-89043925.

Stand: 11.10.2022